

ASUS Maximus IV Extreme-Z Intel Z68 - Yosemite-Installation

Beitrag von „SamyJo“ vom 25. August 2021, 14:57

Guten Tag ,

dem guten Ton verschrieben, stelle ich mich erst einmal kurz vor.

Ich bin die SamyJo und neu im Bereich Hackintosh.

Meine Hobbies sind u.a. eben Computer, habe auch die eine und andere Erfahrung mit Rechnern hinter mir.

Zusammenbau von kompletten PCs, Installationen aller Windowsversionen, usw...

Nun habe ich mich an das Thema Hackintosh gewagt. Ich muß zugeben nicht so einfach. Habe bisher viel gelesen.

Eigentliches Ziel : Yosemite

Aktuell erreichtes: Snow Leopard.

In den letzten Wochen habe ich gelesen, dass man erst SL installieren soll um von da aus den Schritt zu Yosemite zu machen.

Daraufhin habe ich mich an Clover, Unibeast usw... versucht, jedoch ohne Erfolg.

Daraufhin laß ich in einem Forum mit älteren Beiträgen, von Myhack.

Bis ich das gefunden hatte.... 0 0 .. dauerte... aber ich fand es auf einer Seite, hatte es gedownloadet, Installationanweisung befolgt, und nach 2 Fehlschlägen (eigene Fehler) dann doch hinbekommen.

Somit hatte ich mein erstes HToshsystem stehen, mit Snow Leopard 10.6.8

Allerdings kommen beim Bootscreen Fehlermeldungen, Pchix ...ixchi oder so ähnlich ...die er nicht findet oder nicht einrichten kann

Aber, mein eigentliches Ziel ist ja Yosemite. Und genau da komme ich einfach nicht weiter...
😞 Egal was ich mache.

Deswegen habe ich mich auch hier angemeldet, vielleicht gibt es ja einen Tip für mich.

eure Sammy

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 25. August 2021, 15:07

Erst mal ist es interessant zu wissen was für Hardware du verwenden willst und warum das Ziel nur Yosemite ist?

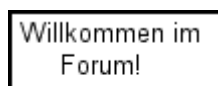
Da ich hier schon OpenCore lese wird das hier <https://dortania.github.io/OpenCore-Install-Guide/> dir bekannt sein.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 25. August 2021, 15:11

Welche Hardware?

[Systeminformationen eintragen](#)

Beitrag von „grt“ vom 25. August 2021, 16:16



erstmal ein ganz herzliches



und danach gleich ein paar fragen:

1. was für hardware hast du? trag das am besten gleich mal in dein profil ein (entweder in eine signatur oder in die seitenleiste -> profil -> über mich)

2. warum so ein altes macos? gibts dafür triftige gründe - software oder so?

und wie hats dich auf all diese alten seiten verschlagen? da gibts doch ohne ende aktuelleren lesestoff....

Beitrag von „g-force“ vom 25. August 2021, 16:23

[grt](#) Lade SamyJo doch direkt zum heutigen Stammtisch in Berlin ein - einen besseren Einstieg kann es ja kaum geben. 😊

Beitrag von „grt“ vom 25. August 2021, 16:35

gute idee.. [g-force](#)

SamyJo die stammtisch ankündigung für berlin heute abend hast du gesehen? -> [KLIKK](#)

Beitrag von „karacho“ vom 25. August 2021, 17:02

Auch von mir




Beitrag von „apfel-baum“ vom 25. August 2021, 17:05

SamyJo



dann mal ein  im forum,

live und in farbe wahrzunehmen ist eine klasse möglichkeit- wäre empfehlenswert-, zu den biestern muß man sich nicht äußern, dazu gibt es lesestoff warum weshalb nicht.. 

direkt beim stammtisch wirst du auf kundige nutzer treffen.

Ig 

Beitrag von „SamyJo“ vom 25. August 2021, 18:06

Hallo ihr Lieben 

Mensch, stimmt habe ich ganz vergessen anzugeben welche Hardware ich hab.

Hole ich nachher gleich nach.

Werde umfassend Protokolldatei erstellen. Sorry für das Versäumnis.

Das mit OpenCore ist ein Versehen. Ich habe mit OpenCore noch nichts am Hut gehabt.

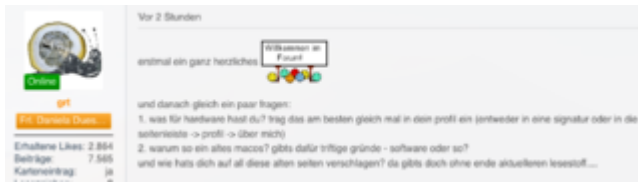
Stammtischtreffen ist ja ganz nett aber ich habe leider noch eine Menge andere Dinge in meinem Leben zu bewerkstelligen. Deswegen erst mal sorry. Aber aufgeschoben ist ja nicht aufgehoben.

Muß mich auch noch etwas in der Forensoftware hier einarbeiten. Hat ja tolle Möglichkeiten das Forum hier.

Respekt!

Edit: Komisch habe auf einmal kein Antwortfenster mehr hier..

Na dann halt so, mit Screenshot:



Zu deinen Fragen...:

Zu 1) ...kommt noch nachher

Zu 2) ...Ich mag Yosemite . Meiner Auffassung nach noch das letzte gute OS von Apple. Geschmacksache eben. Was meinst Du mit diese alten Seiten ? Das Forum hier? Oder wo ich herumgegooglet bin? Wen zweiteres, dann eben durch Google.

Was meinst du mit "aktuelleren Lesestoff" ?

Beitrag von „Nightflyer“ vom 25. August 2021, 19:57

Herzlich willkommen im  

Beitrag von „SamyJo“ vom 26. August 2021, 20:16

Guten Abend 

Etwas verspätet aber .. naja...

Jetzt habe ich von meinem PC ein Logfile erstellt.

Als Anhang. Bitte sagt mir ob ich mehr Informationen von meinem Rechner liefern soll.

Der IST-Zustand ist: Snow Leopard 10.6.8 installiert.

(Booted auch ins System. Beim booten hat er allerdings Anzeige dass irgendwelche USB ports nicht funktionieren... power settings oder sowas..)

Auch kommt auf dem Screen Meldung von PCHXD irgendetwas.. muß mal mit meinem PAD versuchen Foto zu machen, beim booten. Aber er booted ins System und innerhalb des Systems scheint alles zumindest soweit zu funktionieren)

Jesses, jetzt habe ich noch vergessen zu schreiben.

Wunschsystem Yosemite, Originalinstallerstick vorhanden, da ich einen OriginalMac auch noch habe.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 26. August 2021, 20:42

Informationen zu deiner Hardware

(CPU, Grafik, Mainboard, Ram und event. Festplatten)

bitte in die Signatur oder in dein Profil (Über mich) eintragen.

(Schau mal in die Signatur von [g-force](#) , da steht alles Wissenswerte)

Dann sind die Daten immer ersichtlich, Niemand hat Lust erst rum zu scrollen und dann eine

riesige Textdatei zu lesen



Beitrag von „SamyJo“ vom 26. August 2021, 21:05

Im Profil eingetragen jetzt, ist das so richtig?

Beitrag von „Nightflyer“ vom 26. August 2021, 21:06

Jepp, das passt

Beitrag von „Raptortosh“ vom 26. August 2021, 21:17

Deine HW ist nicht mehr die aktuellste, bis auf die GPU würde aber trotzdem Catalina und sogar neuere drauf laufen.

Yosemite ist alt, aber kannst du nutzen. Sollte auch mit der gpu laufen.

Opencore ist bei yosemite nicht notwendig, aber kann verwendet werden, und ist, wenn man neu anfängt, oft besser und auch einfacher. Der oc Guide wurde oben schon verlinkt.

Hier ein Guide für deine Hardware. <https://dortania.github.io/Opencore-EFI/guides/sandy-bridge.html>

Unibeast und alle anderen Tools von Tony sind hier nicht gewünscht und werden nicht unterstützt.

Beitrag von „SamyJo“ vom 26. August 2021, 21:24

Opencore ist mir zu schwierig. Ich habe da bei deren Seiten mal die ellenlangen Beschreibungen versucht zu lesen.... da muss ich einfach ehrlich zu mir sein.

Diese Tonytools sind mir auch unsympathisch. Haben ja zu keinerlei Erfolg geführt.

Deswegen nutze ich diese auch nicht.

Besteht denn keine Möglichkeit aus dem SL heraus einen Installer aufzurufen von Yosemite?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 26. August 2021, 21:39

Lesen wirst du immer müssen.

Es gibt dann noch die Möglichkeiten clover (alte Version davon, neue nutzen opencore) oder ozmosis - beides ist für Yosemite auch gut geeignet. Kannst dir aussuchen, was du willst...

Chameleon gab es damals zwar auch noch, vergiss es, das kann kein uefi und ist schlechter als die anderen...

Aber ohne lesen kommst du nicht aus. Außer du nutzt eine fertige efi, wo du dann aber nichts lernst...

Beitrag von „SamyJo“ vom 26. August 2021, 21:42

..hmmm... ja... vielleicht habe ich mich dann übernommen...

Ich dachte es wäre ähnlich leicht wie bei Snow Leopard.

Obwohl ich sagen muß dass SL auch nicht innerhalb eines Tages installiert war. Aber ohne das Hilfstool MyHack hätte ich auch SL nicht hinbekommen.

Schade...

Beitrag von „Raptortosh“ vom 26. August 2021, 21:45

Hab was gefunden. Opencore efi für dein Board habe ich zwar keine gefunden. Aber das sollte auch funktionieren. Ist zwar keinesfalls mehr ideal, für neuere OS auch nicht mehr empfehlenswert, und gibt da auch mal ab und zu Probleme. Aber Yosemite ist alt, und damit sollte es schon funktionieren. [OZM 894m Mod für das Maximus-IV-Extreme-Z](#)

Sollte eigentlich auch mit El capitan funktionieren.

Beitrag von „Wolfe“ vom 26. August 2021, 22:15

OpenCore (OC) sieht schwierig aus, ja. Ich hatte auch lange gezögert mit meinem Umstieg von Clover auf OpenCore. Als ich mich aber etwas mit Dortanias Anleitung zu OC befasste, habe ich schnell gemerkt, dass es gut machbar ist. Wer die Anleitung genau befolgt, der hat nach etwa zwei Stunden ein wahrscheinlich vollständig funktionierendes macOS. OC ist auf deiner Hardware laut Dortania lauffähig und kann Yosemite starten. Falls es später eventuell doch eine jüngere Version von Osx oder macOS werden soll, dann müsste deine Grafikkarte bis 10.11. einsetzbar sein können.

Weiterer Bonus von OC: der Bootloader ist hervorragend dokumentiert, sodass es ein Leichtes ist herauszufinden, was welche Einstellung macht und wie man sie sinnvoll verändern kann.

Beitrag von „SamyJo“ vom 26. August 2021, 22:43

Danke schön ihr Lieben.

Wo es mich komplett graust, ist aber ab dieser Seite...bis Ende...

<https://dortania.github.io/OpenCore-Install-Guide/ktex.html>

..dieses hin und herkopiere, dann in späteren Kapiteln das "Gathering files"... und whatever Green und was auch immer... bekomme ich Panik. Dann noch die Kexte suchen und finden, SSDTs... ACPI ist eines der gruseligsten Kapitel für mich... SMC... OMG... das pack ich alles nicht. Dazu bin ich zu doof.



Beitrag von „Wolfe“ vom 26. August 2021, 23:55

SamyJo Die Files zusammensuchen ist nicht schwierig, denn es sind nicht sehr viele. Die Anleitung Schritt für Schritt abarbeiten - dann geht das gut.

Vielleicht wäre jemand von den Cracks hier aber auch bereit, Dir eine ozmosis-Datei zu erstellen, mit der Du das Bios Deines Mainboards flashen kannst. Das geht bei Deinem Board gefahrlos, da es zwei Bios-Chips besitzt, sowie einen Schalter, mit dem man einfach zwischen den Bios-Chips umschalten kann. So startet Dein Rechner auf jeden Fall.

Die Installation von Osx läuft mit ozmosis wie auf einem echten Mac. Ein Bootloader wird damit gar nicht mehr benötigt.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. August 2021, 00:00

Opencore wäre das ideale. Man könnte dir helfen, oder lies dir meinem Guide Mit oc gen x durch. [OpenCore: Desktop-EFI erstellen unter macOS / Windows](#)

[Wolfe](#)

Ozmosis habe ich verlinkt, man benötigt keine neue Version dazu, die verlinkte 167X-MASS läuft bis El Capitan, also auch mit yosemite.

Wäre eine Möglichkeit, wenn das mit opencore zu kompliziert oder zeitaufwendig ist.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. August 2021, 00:04

[Max](#)

Will der User Big sur? Nein, er will yosemite.

Läuft die GTX 260 unter big sur? Nein.

Klar hätte opencore den Vorteil, dass man dann eine neue GPU einbauen kann, und Big sur

installiert werden kann.

Aber man kann dann auch opencore konfigurieren, da bei oz nur geflasht werden müsste, bei Yosemite sehe ich da nicht wirklich Bedenken.

Beitrag von „Wolfe“ vom 27. August 2021, 00:09

Das hier ist bei Dortania mE der komplizierteste Schritt:

<https://dortania.github.io/Get...sdt-platform.html#desktop>

In dem vorliegenden Fall mit SandyBridge muss nur noch in der Tabelle unter Desktop geschaut werden, welche Dateien benötigt werden für ACPI.

Wenn das geschafft ist, sowie die paar notwendigen Files (hfsplus.efi ODER hfspluslegacy.efi, openruntime.efi, virtual.smc, lilu, whatevergreen) in der config.plist korrekt eingebunden sind, sollte der Hackintosh schon laufen. intelmausi dazu, dann gibts auch Netzwerk.

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 27. August 2021, 05:49

Wenn's dem TE alles zu kompliziert und schwierig ist, dann lasst ihn doch noch ein zwei Nächte darüber schlafen, ob er sich das zutraut. Immer dieses Hilfe aufzwingen auf Biegen und Brechen...

Beitrag von „griven“ vom 27. August 2021, 07:10

Ich bin da bei [Obst-Terminator](#) es hat meiner Meinung nach wenig Sinn die Leute zu überfahren. Gebt dem/der TE Zeit sich zu sammeln und zu überlegen was nun für Ihn/Sie die beste Vorgehensweise ist genug "Anregungen" sind ja nun vorhanden. Gerade bei alter Hardware und dem Ziel ein "altes" macOS zu installieren muss es auch gar nicht immer der neueste Loader sein sprich OC mag an der Stelle vielleicht auch einfach Overkill sein und ein Zeitlich passend eingeordnetes Ozmosis kann dann eine gute Wahl sein um schnell und ohne Aufwand zu guten Ergebnissen zu kommen (wohlgemerkt immer zum geplanten Zweck

passend).

Beitrag von „Arkturus“ vom 27. August 2021, 08:10

Herzlich willkommen hier im Forum SamyJo

und viel Spaß mit deinen Hackintosh's

EDIT: Ich hatte mich im Frühjahr mit der Installation der alten OSX und macOS auf meinem Ivy Bridge T430 beschäftigt. Das war mir bis High Sierra nur mit Clover gelungen. Letzteres läuft jetzt noch mit Clover 5132. mit OC krieg ich nur Kernelpanic. Ein Thread dazu ist im OC Sammelthread noch offen. Bin gespannt, ob es dazu einen Workarround gibt.

EDIT: mit dem Clover 5132 lässt sich auch Yosemite fehlerfrei booten, ebend mal schnell getestet. Bis auch BT funktioniert fast alles.



Mit Sandybridge dürfte El Capitan für dich der nächste Schritt sein. Wurde mir seinerzeit direkt über Appstore im SL angeboten, wenn alle Updates auf 10.6.8 gemacht wurden.

Wenn Du OC für den Einstieg nutzt, sind ja oben schon Tips gegeben worden, hinsichtlich hpfslegacy.efi z.B.

Beitrag von „SamyJo“ vom 27. August 2021, 12:25



Guten Tag

Uiiii, jetzt muß ich mehrfach antworten.

[Max](#)

Sehr gerne. Also auf meinem Rechner sind 2 Systeme.

- 1) Windows 7
- 2) Snow Leopard
- 3) ...hopefully einmal Yosemite.

Die Systeme befinden sich auf jeweils eigenen Festplatten. Ich liebe eine gewisse Ordnung, somit brauche ich keine Angst zu haben, dass wenn ich auf einer Festplatte herumexperimentiere, die anderen Festplatten nicht in Mitleidenschaft gezogen werden.

[Wolfe](#)

Ja, wenn man weiß wo man suchen muß um die Files zu "gather" 😊

Ich habe das mit dem Osmosis nun probiert. Geht nicht. Gott sei Dank habe ich ein Dual Bios und konnte zurückflashen.

Der Flashvorgang war ohne Fehler. Aber er bootet dann in nichts mehr rein.

Das wäre natürlich die eleganteste Lösung gewesen. Aber wie gesagt ... funktioniert nicht.

Raptortosh

Ja... wie ich oben schrieb.... ist heftig dieses Opencore für eine Laiin...

Ihr seid ja alles Experten, vergiß das nicht.... ich nicht...

Wie oben geschrieben, das Ozmosis funktioniert auf meinem Rechner nicht.

Obst-Terminator griven

Ich finde es aber unheimlich lieb von den Jungs mir zu helfen. Dafür bin ich sehr dankbar.

Aber ich finde es auch von euch beiden unheimlich lieb mir nicht das Gefühl zu geben unter Zugzwang sein zu müssen. Auch dafür bin ich dankbar.

Arkturus

Vielen Dank. El Capitan will ich nicht mehr, Yosemite soll mein Endziel bleiben. Danke auch für den Versionsnummertip von Clover. Bei dem Configurator bin ich halt etwas überfordert ... Ich versuchte die Clover Version 5138 ohne Erfolg.

Ich kam zwar zu einem Bootfenster / Auswahlfenster nach booten von Stick, aber der Yosemiteinstaller ging nicht. D.h. wenn ich dann auf den Base System USB Stick klickte, begann er zu booten, doch nachdem er eine gewisse Reihe an Kexten abgearbeitet hatte, blieb er stehen und nach ca. 30 Sekunden wurde der Bildschirm weiss, dann bootete der komplette Rechner neu.

Die Kexte die er abarbeitet sind immer in der gleichen Reihenfolge. Und immer dann wenn der

Kext

S/L/E --> ...irgendwas mit AppleKextExclude..dingsbums dran ist, dann hängt er. Das bedeutet, der Kext, der nach dem Exclude Kext kommt (in der Bootreihenfolge) scheint der Kext zu sein der das System zum Hängen bringt. Nur weiß ich halt nicht was das für ein Kext ist denn der wird nicht mehr angezeigt...

Ich finde eure Hilfe ganz ganz toll.

Dankeschön!!!

eure Samy

Beitrag von „Arkturus“ vom 27. August 2021, 12:38

SamyJo Cclover > 5132 ist kompliziert. Den habe ich nie verstanden. Da ist die config.plist erstmal zu konvertieren, wenn ich das richtig verstanden habe. Die Spezies haben das als selbstverständlich abgetan ohne das jemand erklärt hätte wie das geht. Und ich wollte dazu keine weiteren Fragen stellen. Bin mit allen Systemen auf OC.

Ich würde Dir vorschlagen, max. mit Clover 5132 zu beginnen.

Erstaunlich bootet Yosemite auf meinem T430 mit OC 0.7.2, Mavericks müsste anderes SMBIOS bekommen. und EC bis HS Kernelpanic.

Safari im Yosemite ist nicht fit für neue Webseiten, und auch systembericht sieht nicht gerade gut aus.



Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. August 2021, 12:48

Nein, 5119 würde ich Maximal "empfehlen". Opencore hätte schon Sinn.

Was hat bei ozmosis nicht funktioniert, ich könnte dir ein bios erstellen, wenn du das willst.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. August 2021, 12:51

Wie heißt der Stick im f8 bootmenü? Uefi ist besser.

Beitrag von „SamyJo“ vom 27. August 2021, 12:51

[Raptortosh](#)

Naja, ich habe das OZ geflasht, alles war ok dann neu gebootet und dann hing das system.

Rechner ganz ausgemacht, kaltboot, gleiches Ergebnis.

Er geht an und bleibt hängen.

Beitrag von „grt“ vom 27. August 2021, 12:54

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

5119 würde ich Maximal "empfehlen"

bei dem alten system sinnvoll. und wenn sich die TE von OC überfordert fühlt, dann ist das ok, und durchaus nachvollziehbar. der cloverconfigurator ist lange nicht so "kryptisch" wie eine OC-config.plist in einem plisteditor. irgendwelche eklatanten vorteile für die OC-nutzung seh ich weder in bezug auf die hardware, noch auf die gewünschte soft.

vielleicht gehen wir mal richtig auf die ausgangslage der TE ein, und verfolgen eine klare linie, anstatt immer wieder mit neuen ansätzen unruhe und verwirrung zu stiften.

SamyJo du hast bereits versucht, einen cloverefi-ordner zusammenzustellen? liegt der hier irgendwo, oder könntest du den mal hochladen?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. August 2021, 12:55

[Zitat von SamyJo](#)

[Raptortosh](#)

Naja, ich habe das OZ geflasht, alles war ok dann neu gebootet und dann hing das

system.

Rechner ganz ausgemacht, kaltboot, gleiches Ergebnis.

Er geht an und bleibt hängen.

Kein Bild oder sonst Was? Welches hast du genommen?

Beitrag von „Arkturus“ vom 27. August 2021, 13:05

[Zitat von SamyJo](#)

[B4tMaxt](#)

Legacy oder Uefi booten?

Also ich steck den Stick in den Port und boote einfach vom Stick.

Wenn ich F8 drücke wird mir der Stick zweimal angezeigt, einmal als der Name des Stick und darunter als weitere Auswahl UEFI und der Name des Sticks. Ich kann dann wählen welche Version ich booten will.

wenn Du legacy bootest, Du musst die Platte n.m.E. bootbar machen, indem Du Clover per installer im Legacy Modus installierst. Habe jetzt leider keinen griffbereit. Suche deshalb mal im Forum/Wiki nach Clover-Installation.

Ob Dein Bios UEFI kann, siehst Du im Bios unter Bootoptionen. Für UEFI dürfte es genügen, die EFI in die versteckte EFI-Partition zu kopieren. Mouneten am besten mit dem Kextupdater.
SamyJo

Beitrag von „SamyJo“ vom 27. August 2021, 13:06

[grt](#)

Ich habe keinen CloverEfiOrdner selber zusammengestellt.

Ich hatte mir aug Github oder wie das heisst Clover heruntergeladen und dann einfach auf den Stick so installiert und gebootet.

[theCurseOfHackintosh](#)

Ich mach ihn an und er tut nichts weiter. Der Bildschirm bekommt diese typische Bootfarbe aber es zeigt sich nichts weiter. Er hängt. Ich muß dann erst wieder auf dem Motherboard manuell den "Schalter" umlegen zum alternativen Biosbausteinboot um ins Bios kommen zu können um wieder umzuflashen auf Originalbios vom anderen Biosbaustein.

Ich habe das OZ von Griven genommen.

Beitrag von „grt“ vom 27. August 2021, 13:09

[Zitat von SamyJo](#)

und dann einfach auf den Stick so installiert und gebootet

naja.... ein bisschen was anpassen sollte scho. 😊 sein ein paar kexte - für eine erstinstallation nicht wirklich viele, hauptsache, die kiste kommt bis zum installscren, und weiss, was festplatten sind, und ein paar häkchen in der config.plist per cloverconfigurator.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. August 2021, 13:19

Das erste, oder das zweite (167x) oz? Waren Festplatten angeschlossen? ESC drücken, dann wird der Bildschirm rot, und du solltest ins uefi kommen.

Uefi Boot sollte mit der HW möglich sein (hatte selbst ein P8P67 Asus) und ist besser als legacy.

Beitrag von „Arkturus“ vom 27. August 2021, 13:34

es gibt Meinungen zu dem Board, nachdem UEFI nicht immer funktioniert. Sollten die UEFI-Optionen im Bios sichtbar sein, wird die/r TE davon ausgehen dürfen. Auch gibt es bei [älteren Asus/Asrock das Problem](#), das nicht immer die UEFI-Label erkannt werden. Da ich selbst seinerzeit das Problem hatte, möchte ich dieses nicht unerwähnt lassen. Von dem Problem sind GUID-vormatierte Sticks nicht betroffen. [Raptortosh](#)

EDIT: das Problem UEFI-Label betrifft n.m.K. insbesondere die frühen Versionen bis SandyBridge.

Beitrag von „SamyJo“ vom 27. August 2021, 14:20

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

Kein Bild oder sonst Was? Welches hast du genommen?

Ich habe das genommen, beide versucht

[OZM 894m Mod für das Maximus-IV-Extreme-Z](#)

Beitrag von „g-force“ vom 27. August 2021, 14:23

Ich habe den Thread etwas aufgeräumt, da er durch einige editierte Beiträge unlesbar und unnötig aufgebläht war.

EDIT: Threadtitel angepasst und verschoben

Beitrag von „SamyJo“ vom 27. August 2021, 14:29

So jetzt bin ich etwas konfus von den vielen Dingen , die hier angesprochen wurden.

Frage:

Es wird immer gesprochen von UEFI, mir scheint es schon ein UEFI Bios zu sein.

Es wird ja auch bei meinem Probestick als Wahl angezeigt ob ich den Stick UEFI booten will oder den Stick normal booten will. Also der Rechner zeigt mir beide Optionen an, wenn ich F8 drücke. Bei beiden Optionen ergibt sich kein Unterschied zum Ergebnis.

Beide Optionen lenken mich zu einem primitiven Übersichtsschirm , wo die Laufwerke / Betriebssysteme angezeigt werden, zur Auswahl. (Mit einer sehr schlecht funktionierenden Maus übrigens.... ruckelig ohne Ende...)

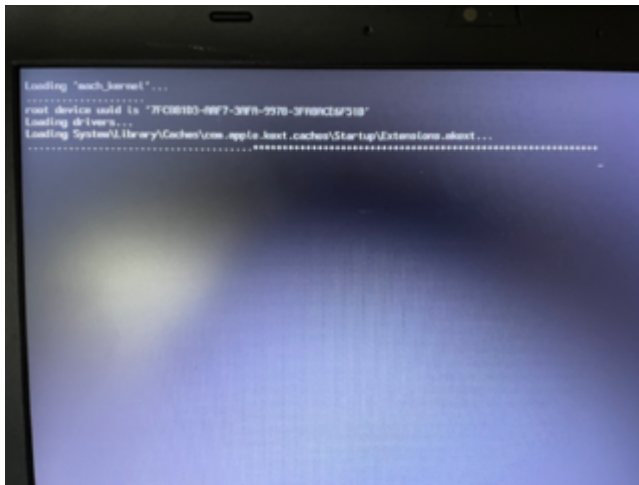
Wenn ich dann den Yosemite Installer aufrufe, ist dennoch immer das gleiche Ergebnis. Er bootet in den Installerstick, allerdings nicht zur grafischen Oberfläch, sondern arbeitet eine Reihe von kexten ab und hängt dann kurz und bootet sich komplett neu, den ganzen Rechner.

Übrigens, gab es auch keine Möglichkeit nach flashen des OZ mit der Esc Taste einen roten Bildschirm zu erreichen. Habe ich eben nochmal probiert.

Beitrag von „Arkturus“ vom 27. August 2021, 14:40

Was mir noch einfällt, Snow Leopard musste ich noch immer per iBoot booten, bzw. mit Chimera bootfähig machen. Clover geht auf meinem T430 erst mit Lion.

Snow leopard bleibt recht früh hängen, ebend getestet mit SMBIOS MacBookPro 9,2



Wen Du Snow Leopard per iBoot booten kannst, lässt sich Yosemite aus dem laufenden System installieren.

Ansonsten zeige bitte mal Deine EFI, sonst kommen wir nicht richtig weiter.

Beitrag von „Samyjo“ vom 27. August 2021, 14:51

Zitat von Arkturus

Was mir noch einfällt, Snow Leopard musste ich noch immer per iBoot booten, bzw. mit Chimera bootfähig machen.

Wen Du Snow Leopard per iBoot booten kannst, lässt sich Yosemite aus dem laufenden System installieren.

Ansonsten zeige bitte mal Deine EFI, sonst kommen wir nicht richtig weiter.

Nein....leider nicht...lboot hatte ich als erstes probiert, lboot geht nicht mit dem Yosemiteinstaller.

Ich boote SL aus dem Myhack menu per Chameleon.

Was heisst zeige mal deine EFI?

Welche EFI?

Woher soll ich EFI nehmen und zeigen?

PS: Ich kann Yosemite nicht aus SL heraus installieren. Habe ich probiert, kommt die Meldung dass die Methode nicht erlaubt sei oder möglich oder sowas...

Das wäre schön gewesen... war ja meine anfängliche Hoffnung. SL starten und dann im Finder einfach auf Yosemite installer klicken und so weiter...

Beitrag von „apfel-baum“ vom 27. August 2021, 17:04

so, es sind bereits viele kundige an board- daher nur mal eben die beantwortung einer der fragen-

"ist das bios uefi" - anwort= ja, ist es . für meinen geschmack etwas dürftig, und inwiefern es damit rund läuft weiß ich nicht. es ist auch noch ungekapselt "cap"

bezug zu snow leopard -ich weiß schon das hier yosemite das ziel ist, trotzdem scheint es übertragbar zu sein insbesondere das thema bootcd-

ob snowleopard schon ala uefi gebootet werden kann weiß ich nicht, sprich ab welchem os-x das möglich gewesen ist,- generell hat auf meinem system damals= h61-asrock dies dann dadurch geklappt, chameleon oder chimera auf die platte zu bringen "kann" efi gewesen sein, oder gar bootblock, das weiß ich nicht mehr-zu lange her. sprich tendenziell ist es vom prinzip

her möglich, -

ich rede von snow leopard- das system auch ohne boot-cd ala iboot, nawcom usw, zu booten, dabei sei auch noch zu bemerken, das jedes system etwas anders ist-war. dies heißt, wenn es bei dem einen mit nawcom funtionierte, konnte man nicht unbedingt davon ausgehen, das es bei einem anderen funktionierte- so kam es dazu, das sich verschiedene boot-cds angesammelt haben...

anbei zwei zustände- vor ubu und nach ubu mit der auswahl dürftig meine ich, das man da nicht allzuvielen optionen updaten konnte.-hält sich im unteren rahmen- dazu noch microcode

```
Auswählen UEFI BIOS Updater v1.79.17 - Maximus-IV-Extreme-Z-ASUS-3603.ROM
Main Menu
[Current version in BIOS file]
1 - Disk Controller
   OROM Intel RST for SATA - 11.2.0.1527
2 - Video OnBoard
   OROM VBIOS SNB-IVB - 2119
3 - Network
   OROM Intel Boot Agent GE - 1.3.72
4 - Other SATA Controller
   OROM Marvell 88SE9182 - 1.0.0.0022
   OROM Marvell 88SE918A - 1.0.0.0022
   OROM Marvell 88SE91A2 - -
   OROM Marvell 88SE91A2 - 1.0.0.0022
   OROM Micron JMB36x - 1.07.23

Auswählen UEFI BIOS Updater v1.79.17 - mod_Maximus-IV-Extreme-Z-ASUS-3603.ROM
Main Menu
[Current version in BIOS file]
1 - Disk Controller
   OROM Intel RST for SATA - 11.2.0.1527
2 - Video OnBoard
   OROM VBIOS SNB-IVB - 2119
3 - Network
   OROM Intel Boot Agent GE - 1.5.62
4 - Other SATA Controller
   OROM Marvell 88SE9182 - 1.0.0.0034
   OROM Marvell 88SE918A - 1.0.0.0034
   OROM Marvell 88SE91A2 - -
   OROM Marvell 88SE91A2 - 1.0.0.0034
   OROM Micron JMB36x - 1.08.01
```

Ig 😊

edit- ab welcher osx version wurde tatsächlich mit erstellten efis gehampelt? so es eine bootcd gewesen ist wurde vermutlich die von dieser verwendet, efi kam oder kommt erst durch das weitere manuelle installieren hinzu, also auch die punkte die man dann im z.b. chamelli-installer markiert hat. was die bzw. eine efi ist hat g-force ausführlich erläutert siehe - [Beginner's Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum](#)

Beitrag von „Arkturus“ vom 27. August 2021, 21:38

[Zitat von SamyJo](#)

Zitat von Arkturus

.....

Nein....leider nicht...lboot hatte ich als erstes probiert, lboot geht nicht mit dem Yosemiteinstaller.

Ich boote SL aus dem Myhack menu per Chameleon.

Was heisst zeige mal deine EFI?

Welche EFI?

Woher soll ich EFI nehmen und zeigen?

PS: Ich kann Yosemite nicht aus SL heraus installieren. Habe ich probiert, kommt die Meldung dass die Methode nicht erlaubt sei oder möglich oder sowas...

Das wäre schön gewesen... war ja meine anfängliche Hoffnung. SL starten und dann im Finder einfach auf Yosemite installer klicken und so weiter...

Alles anzeigen

SamyJo stimmt, das wird daran liegen, das ggf. die Updates auf 10.6.8 noch fehlen. Grundsätzlich konnten von 10.6.8 im Appstore OSX 10.11 El Capitan geladen und ein Install-Stick erstellt werden. also Nachfolger von Yosemite.

Snow Leopard wird auch von Apple selbst als OSX genannt, welche durch OSX 10.10 Yosemite aktualisiert werden kann.



Beitrag von „SamyJo“ vom 27. August 2021, 21:39

Guten Abend 😊

Aha, vielen Dank für deinen Erfahrungsbericht.

Einiges habe ich verstanden doch es bringt mich nicht wirklich weiter. (Bitte nicht falsch verstehen)

Ich kann nur sagen was ich weiß ,Stand der Dinge ist und das ist:

- 1) Snow Leopard über Iboot installiert, dann mit MyHack / Chameleon Bootloader Festplatte installiert.
- 2) Snow Leopard auf 10.6.8 geupdated - läuft sehr gut, auch wenn er hier und da noch nicht alles an Hardware anscheind identifizieren kann, es sind vermutlich USB und ..?
- 3) SL booted von Festplatte nicht mehr von Iboot oder sonstigen externen Lösungen über USB oder Cd.

Vielleicht weiß auch jemand Rat bei den Fehlern die SL beim Booten anzeigt, sowas hier:

AppleUSBHub[0xfffff802284ec00]::ConfigureHub(hub @ 0x4f) could not get hub descriptor (0xff100000)

AppleUSBHub[0xfffff802284ec00]::start Aborting startup for hub @ 0xff100000, error 0x4f (0x4f (UNDEFINED))

Aug 26 17:37:28 localhost kernel[0]: PXHCD 0xfffff8150ff8000::IssueEndpointCommand timeout

Aug 26 17:37:28 localhost kernel[0]: PXHCD [0xfffff8150ff8000]::IssueEndpointCommand failed -EndpointState 2

Aug 26 17:37:28 localhost kernel[0]: PXHCD 0xfffff8150ff8000::IssueEndpointCommand timeout

Aug 26 17:37:28 localhost kernel[0]: PXHCD [0xfffff8150ff8000]::IssueEndpointCommand failed -EndpointState 2

Aug 26 17:37:28 localhost kernel[0]: PXHCD 0xfffff8150ff8000::TransferEventHandler - _xhciCommandStatus [4] remaining [23] requestSize [8]

Aug 26 17:37:28 localhost kernel[0]: PXHCD 0xfffff8150ff8000::TransferEventHandler - TRB not in QUEUE !!

Aug 26 17:37:28 localhost kernel[0]: PXHCD 0xfffff8150ff8000::TransferEventHandler - receive transfer event for a halted ou error endpoint [1]

Aug 26 17:37:28 localhost kernel[0]: PXHCD 0xfffff8150ff8000::TransferEventHandler : cancel all TD in the Queue

Aug 26 17:37:28 localhost kernel[0]: PXHCD 0xfffff8150ff8000::TransferEventHandler - complete on ERR 0 - err 79 for EP-0:OUT

AppleUSBHub[0xfffff80227ca800]::ConfigureHub(hub @ 0x4f) could not get hub descriptor (0xff100000)

AppleUSBHub[0xfffff80227ca800]::start Aborting startup for hub @ 0xff100000, error 0x4f (0x4f (UNDEFINED))

AppleUSBHubPort[0xfffff8022833800]::FatalError - Port 2 of Hub at 0x1a130000 reported error 0xe0004051 while doing setting port power

.... ich weiß ich weiß viel Text... 🤪

Beitrag von „Arkturus“ vom 27. August 2021, 21:56

Da hast Du einige Fortschritte gemacht.

MyHack mit Chimera hatte ich seinerzeit auch benutzt. Leider nicht mehr griffbereit und kann das vorhandene SL auf dem T430 nicht mehr booten, müsste CD-Laufwerk einbauen und iBoot benutzen.

Die Meldungen kann ich nicht deuten, zu wenig Techniker, außer natürlich mitUSB zu verbinden.

Wenn Du Yosemite auf SL entpacht hast, kannst Du damit mindestens einme USB-Stick bauen, der mit Clover gebootet werden kann. Mir OC ist mir das nicht gelungen.


Ich packe mal eine Clover r.5132 bei, die für mein T430 konzipiert ist und alle OSX ab Lion bootet. ACPI und Deviceproperties sind natürlich auf das T430 abgestimmt. Außerdem die Grafik per iGPU.

Dazu eine alte EFI mit Clover r4411 von meinem alten Sandybridge. Vielleicht kannst Du damit den Zugang zu Clover finden.

Beitrag von „SamyJo“ vom 27. August 2021, 22:04

Das ist furchtbar lieb von Dir. Du bist ein wirklich netter Mensch, mir wird jedoch der Zugang zu Clover und seinen vielen Versionen nicht wirklich gelingen. Das ist alles so verwirrend... und wenn deine Cloverdateien derart verschieden in seinen Kexten, Einstellungen zu meinem

System sind, kann ich damit nicht viel anfangen. Ich werde mal reinsehen, jedoch habe ich wenig Hoffnung dass ich das alles derart verstehen könnte um dann deine Files / Clover so umzumodeln dass es mit meinem System klappt.

Jetzt reden wir ja von Yosemite und nicht mehr von SL. Selbst wenn (was ich nicht denke) ich mit meinem SL im Appstore ein Update auf El Capitan machen könnte, so wäre mein Ziel verfehlt, denn ich möchte ja Yosemite und nicht El Capitan. So oder so... ich habe langsam den Eindruck, dass ich wohl das Yosemite nie auf meinen PC bekomme. Diese ganzen Einstellungen in den verschiedenen Bootloadern sind einfach nichts für Laien. Sich mit Adresen auszukennen wie X000220-Pid-und was weiß ich alles-.- ist ein Grausen für mich. Dagegen war die Installation von SL mit MyHack und Chameleon ja ein Kinderspiel... 

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. August 2021, 22:07

Yosemite sollte eigentlich schon möglich sein. Kann man bei Apple auch herunterladen.

Bootloader wäre dann halt entweder clover 5119 oder älter, oder ozmosis (opencore erwähne ich jetzt extra nicht, weil du ja damit nicht zurecht kommst).. Es gäbe auch noch diese efis. [Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6, Mojave 10.14.6 und Catalina 10.15\)](#)

Bei ozmosis funktioniert das mit dem ESC nur bei 167X, 1669, und 1479.

Beitrag von „Arkturus“ vom 27. August 2021, 22:09

Die r441 müsste auf Anhieb laufen. Hatte damals eine Nvidia gt210 glaube ich. Mindestens zur Installation. finetuning später. Es geht hier um ein OSX das viel älter als die Clover Version und die Kexte ist.

die versteckte [Efi Mounten](#) und den EFI-Ordner reinkopieren.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. August 2021, 22:13

Da hast du aber tonym*a*cx86 Verwendet... Viele efi Driver, lowmemoryfix und Oxsaptiofix2 sind beides aptiofix...

Beitrag von „SamyJo“ vom 27. August 2021, 22:14

Wie ich gerade in den von Dir gegeben Link kesen kann, ist das wohl nciht das richtige für mich , denn er schreibt:

Hier findet ihr eine EFI zur Installation von High Sierra 10.13.6, Mojave 10.14.6 und Catalina 10.15.x

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. August 2021, 22:15

Ich denke, die Funktionieren auch mit älterem OS, nur nicht neuer.

Beitrag von „SamyJo“ vom 27. August 2021, 22:17

[Raptortosh](#)

Öhm....

"...Viele efi Driver, lowmemoryfix und Oxsaptiofix2 sind beides aptiofix..."

Ich habe keine Ahnung 🤔 ich hatte das damals gefunden und gedownloaded und probiert und es hatte geklappt.

*lol ich weiß nicht was "aptiofix" etc ist.

Ih glaube Du setzt bei mir zu viel Wissen voraus....



Beitrag von „grt“ vom 27. August 2021, 22:18

[Zitat von SamyJo](#)

jedoch habe ich wenig Hoffnung dass ich das alles derart verstehen könnte um dann deine Files

das ist aber echt ein absolutes muss. die basics MUSST du verstehen, ansonsten guckst du bei jedem kleinen problem ganz tief in die röhre...

clover (der bei deinen anforderungen wirklich ausreichen würde, auch in einer nicht mehr so ganz frischen version..) ist grafisch, also nix mit text in seltsame xml dateien reinschreiben, sondern meistens haken setzen, die man sich optisch nach einer weile recht gut merken kann. du musst auch nicht immer wieder dein [bios flashen](#) (halte ich für ein wirklich richtiges no-go, einem absoluten laien biosflashereien zumuten zu wollen....), sondern nur den efi-ordner (kext-ordner, config.plist) auf der festplatte bearbeiten. wenn dir das schon zu hoch ist, dann würde ich echt dazu raten, guck, dass du irgendwo einen gebrauchten freundlichen mac pro oder imac auftreibst, der noch yosemite frisst, und lass das ganze hackintoshthema gut sein. ohne die basics wird das nix werden.

ich hab mir mal erlaubt, einen ganz einfachen clover efi-ordner zusammenzustricken, der vielleicht (vielleicht auch nicht) dein system booten mag. leider fehlt mir die info, was für ein lancontroller in der kiste steckt, daher ins blaue rein 2 evtl. passende kexte.

das ganze erstmal einfach auf einen fat32 formatierten usb-stick, direkt in den root, und gucken, was der so anstellt.

Beitrag von „SamyJo“ vom 27. August 2021, 22:18

Gut dann teste ich mal die von dem Link...

Beitrag von „Wolfe“ vom 27. August 2021, 22:32

das maximus extreme iv-z hat den intel 82579 lan-controller

Beitrag von „grt“ vom 27. August 2021, 22:40

dann sollte doch eigentlich der intelmausi.kext greifen, oder? der ist drin. realtek81111bla.kext kann dann raus.

Beitrag von „SamyJo“ vom 27. August 2021, 22:45

Sorry hat gedauert, musste eben noch schnell in meinem Snow Leopard die Rehabman USBinjektion und HWSensors installieren um wenigstens 2 Bootfehler zu entfernen aus SL.

--

Habe nun einen Stick Fat32 formatiert, GUID Tabelle. Dann wie Du geschrieben hast einfach in die Root kopiert.

Im Bios sicherheitshalber auf Bootreihenfolge des Sticks gestellt.

Es tut sich nichts. Er bootet zum Myhackmenu durch. Erst fragte er zwar den Stick ab, das kann man sehen und sieht es auch dass er ein klein wenig länger braucht bis er zum MHMenu durchgeht.

Beitrag von „grt“ vom 27. August 2021, 22:50

hast du jetzt wirklich ein echtes uefi-bios? und auch uefi-only oder uefi-first im bios eingestellt? und wenn du einen stick mit guid hast, dann gehört der efi-ordner in die efi-partition. nur bei fat32/mbr gehts mit efi-ordner direkt in den root kopieren.

EDITH: auch wenns hier grad spannend wird.... ich geh jetzt mal kopfkissenfunk horchen. guts nächtle und bis morgen...

Beitrag von „SamyJo“ vom 27. August 2021, 22:52

Du hast leider einen Fehler gemacht, grt.

Du hast vergessen zu erwähnen, dass ich den EFI NICHT in die Root kopieren darf, sondern in die kleine zweite EFI Partition. Die als disk02blabla angezeigt wird. Ich dachte mir das eben gerade und kopierte es da rein und voila... er bootet in das Clover Menu.

Als mbr formatiert funktioniert gar kein Boot nur wenn ich es eben als GUID formatiere und dann in diese kleine Partition kopiere.

Ist nicht schlimm, wir machen alle Fehler.

Beitrag von „grt“ vom 27. August 2021, 23:01

[Zitat von SamyJo](#)

Du hast leider einen Fehler gemacht, grt.

nö. hab ich nicht. wenn du einen fat32 und mbr formatierten stick nimmst, kannst du den efi-ordner direkt in den root kopieren, und ein uefisystem bootet im normalfall ganz brav davon. aber der weg über einen guid-stick mit efi in der efi-partition funktioniert genauso.

und ja, dass wenigstens das clovermenü auftaucht, davon bin ich ausgegangen. hast du denn jetzt einen installerstick für yosemite oder was auch immer, den du mit dem stick, der jetzt

bootet mal testhalber starten kannst?

Beitrag von „Wolfe“ vom 27. August 2021, 23:03

Grt hat das schon richtig geschrieben: „nur bei fat32/mbr gehts mit efi-ordner direkt in den root“

Ein OS startet entweder aus dem mbr oder aus der uefi. Erster befindet sich auf der rootpartition (sofern man überhaupt von Partition sprechen kann), zweites auf der unsichtbaren uefipartition (standard 200mb groß)

Ein Mainboard, das kein uefi beherrscht, kann aber dennoch den bootloader (z.b. clover) starten, wenn clover „legacy“ installiert wird. Der Ordner heißt trotzdem noch Efi, auch wenn er sich nicht auf der efi-partition befindet.

Beitrag von „Arkturus“ vom 28. August 2021, 08:51

Stimmt nicht ganz, der EFI-Ordner kann sich in der EFI Partition befinden und Clover kann Legacy auf einem GUID partitionierten Laufwerk installiert werden. Bin gerade mobile unterwegs und kann dazu keinen Screen machen.

SamyJo sorry, wegen verkorksten EFI r4411, das zugehörige Asus Board hat 2020 den Geist verbracht und ansonsten habe ich nur funktionierende Setups archiviert. Bitte die Hinweise von [Raptortosh](#) beachten.

EDIT: Hier mal eine neuere alte Version r4988 mit AptioMemoryFix.drv und Treibern für FileFault, die auch erstmal gelöscht werden könnten. Und ohne Tomatentheme. Woher sich das in der R4411 eingeschlichen hatte, ist heute nicht mehr reproduzierbar.

Worauf bei der Verwendung von 10.10 ggf. hinzuweisen wäre, das nach dem letzten Sicherheitsupdate 2017-003 10.10.5 keine Systempflege zu erwarten ist.

Der guten Ordnung halber noch der Hinweis auf den [passenden Screen](#), welchen [derHackfan](#)

früher schon bereit gestellt hatte.

Beitrag von „bananaskin“ vom 28. August 2021, 12:42

hallo SamyJo ich habe hier ein Z77-Board, das läuft mit Mavericks(10.9) tadellos, mit Clover, sowie OpenCore als Bootloader !

EDIT: wieder entfernt, war halt gut gemeint

Beitrag von „Raptortosh“ vom 28. August 2021, 12:51

Lasst es mal hier verschiedene EFIs zu verteilen, zuerst sollte mal die von [grt](#) getestet werden und wenn es damit nicht klappt, kann man immer noch andere testen. Hier befinden sich jetzt (mindestens) 3 EFIs, und es gibt noch keine richtige Rückmeldung.

Genau das ist es, was man eigentlich vermeiden will - gibt es ein Problem, weiß man oft nicht welche efi genutzt wird.

Beitrag von „Wolfe“ vom 28. August 2021, 13:33

SamyJo Ich hatte damals Probleme mit meinem Hackintosh, weil mich die Begriffe verwirrten (UEFI, EFI, etc.).

Vielleicht hilft Dir das hier:

[UEFI EFI ESP MBR Root Partition.pdf](#)

Beitrag von „SamyJo“ vom 28. August 2021, 14:32

Installation funktioniert nun,w erde sehen was weiter geschieht. 😊

Beitrag von „grt“ vom 28. August 2021, 14:41

prima, das freut mich. wie ist denn der stand der dinge? der efiordner war ja recht sparsam. kannst du mal eine liste posten, welche teile der hardware schon laufen, und welche nicht, oder nur teilweise?

Beitrag von „SamyJo“ vom 28. August 2021, 14:46

Sehr gerne nur wie mache ich das? Nutzt dieses Tool.. wie heisst es noch gleich .. Systeminfo oder so etwas dafür?

Das ist ein einfaches Tool mit zwei Reitern. Auf Reiter 1 steht die Hardware und Reiter 2 zeigt Kexte die geladen sind... vielleicht noch das Fehlerprotokoll vom Systemprofiler?

Ich bin Dir so unendlich dankbar... dieses Clover scheint nett zu sein, was ich so sah in der Configuration...

Ich roll mal kurz rüber und mache das jetzt mal mit diesem Tool. Bis später.

Beitrag von „grt“ vom 28. August 2021, 14:50

nee... ich meinte ein ganz simples gucken, was geht.

- hast du netzwerk?

- was sagt der apfel oben links -> über diesen mac zu grafik und prozessor

- gehen die usbanschlüsse, alle, oder nur einige

- gibts ton

...

Beitrag von „SamyJo“ vom 28. August 2021, 19:44

Habe Dir nun per PM alles gesendet . 😊

Mausi wird nicht geladen.

Vielleicht weil ich bei der Installation das Netzwerk übersprungen habe.

Denn der Rechner soll eigentlich nicht ans Internet.

Deswegen muss ich auch noch die Update auf 10.10.5 manuell runterladen und dann irgendwie so installieren.

Kann ich die offiziellen Updates einfach rüberziehen? Oder gibt es da etwas zu beachten?

Grafik und Prozessor werden korrekt erkannt.

USB Anschlüsse gehen alle.

Ton gibts keinen, kann daran liegen dass ich im BIOS den Azalia deaktiviert habe. Weil ich eine externe USB Soundkarte dranhabe, die ich aber erst noch mit Treiber installieren muss. Will ich gleich versuchen.

EDIT: So habe nun den Soundkartentreiber installiert. Geht wunderbar. Aber der Marvel ist nicht installiert. Mit welchem Kext kann ich das machen? Hier mal eine kleine Übersicht über das was anscheinend im system installiert ist. Über das Tool Systeminfo. Wie kann ich sonst noch herausfinden ob irgendetwas nicht installiert ist?

Ich habe nun auch den Cuda Treiber downgeloaded und werde den gleich installieren. Soll ich auch den Webdriver der NVIDIA downloaden und installieren?

Wie kann ich den Clover vom USB Stick auf die Festplatte bringen?

Was bedeutet beim Clover darkwake?

Wie kann ich bei Cloverboot /Yosemite Boot die Meldung wegbekommen dass er keine CStates generieren kann? (Ich habe das im Bios abgeschaltet, ich möchte nicht dass meine CPU in den Schlaf geht.

Was sollte ich im Clover konfigurieren um e auf mein System optimal abzustimmen?

Wie kann ich die Bootflags die ich im Clover eingebe abspeichern?

Heijeh Fragen über Fragen... lol 🤪

Beitrag von „SamyJo“ vom 1. September 2021, 12:53

So, nun habe ich das System fast fertig. Auch LAN konnte ich erfolgreich mit neuem Kext aktivieren. Nur eines macht mir noch Probleme....

Yosemite nimmt den Webdriver nicht. Wenn ich im Systemprofiler , in den Protokollen nachsehe, welche Kexte er geladen hat, dann kommt bei der Aneige der Hinweis das die WebTeslas nicht geladen sind...

Wie bekomme ich das nun hin?



Beitrag von „Arkturus“ vom 1. September 2021, 13:16

Läuft die Installation des Webdriver fehlerfrei ab und ist in der config.plist alles richtig konfiguriert?

Am besten diese mal hochladen.

Beitrag von „SamyJo“ vom 1. September 2021, 14:52

Naja nein und ja.

Bedeutet, keinen Webdriver kann ich so einfach installieren. denn jeder Webdriver sagte, das system wäre angeblich nicht kompatibel. Ich bräuchte Yosemite Version 10.10.5 -

Nur.. ich **habe** Yosemite 10.10.5

Also habe ich es per Pacifist aufgespielt.

Dennoch werden die webteslas nicht geladen. Es kommt auch keine Fehlermeldung. Es scheint, als wäre der Webdriver schlichtweg nie installiert. Ist er aber. Hmm....

Hier ist meine config..

Beitrag von „Wolfe“ vom 1. September 2021, 15:25

SamyJo Vielleicht sieht jemand eine problematische Einstellung in Clover, wenn du einen screenshot von den clover/graphics hier hochlädst (für diejenigen mit ipad) Der nvidia inject könnte eine Rolle spielen oder vielleicht sind die webdriver ja auch noch deaktiviert. Wobei ich erwähnen muss, dass ich mit webdrivers keine Erfahrung habe.

Beitrag von „Arkturus“ vom 1. September 2021, 18:15

ohne mich noch ganz konkret erinnern zu können habe ich zwei Ergänzungen vorzuschlagen

hier den Haken gesetzt



und als boot-arg nvda_drv=1 eingefügt



ich meine ohne die gehts nicht Samyjo

bei neueren Clover sind Quirks auszuwählen.

Beitrag von „Samyjo“ vom 1. September 2021, 18:54

Hey Arkturus, 😊

danke das probiere ich mal aus.

Gibt ein Gruselupdate... :

Aaallsooooo , nachdem ich ja gestern den Webdriver installiert hatte und danach neu bootete , war wie gesagt, keine Änderung zu sehen. Wie oben beschrieben, wurden Webtestla nicht geladen.. laut Anzeige im Systemprofiler.

Vorhin ging ich an den Hacki, wollte ihn anmachen und

...Nvstartup Panic / Hanging Meldung.

Nun war ich aber platt! Wieso gab es das nicht als ich gestern nach dem Booten den rechner startete? Wieso erst heute , nach einer Nacht?

Aber ich nehms mit Humor denn ich habe ja artig Backup gemacht und spiele das System nachher neu rüber denn ich weiß nicht wie ich nach dem Desaster das System sonst wieder zum laufen bringen könnte.

Interessant war, dass der Webdriver nicht die Nvstartup**Web** oder **Web**Nvstartup ..wie das heisst...mitinstallierte.

Die existiert nicht bei mir.

Nur die Webtesladingens... lol ich lerne nicht aus..

Beitrag von „Wolfe“ vom 1. September 2021, 23:32

SamyJo Ich habe in Deiner config.plist unter graphics verschiedene injects für Nvidia gefunden. Ich kenne mich mit denen nicht aus, weiß aber, dass bei falschen settings ein Kernelpanic die Folge sein kann. Da müsste jemand anders drüberschauen, der sich auskennt.

In Deinen SystemParameters steht noch #nvidiaWeb - Boolean - No. Könnte es sein, dass diese Einstellung die webdriver deaktiviert?

Beitrag von „Arkturus“ vom 2. September 2021, 10:46

was war der hinderungsgrund, um den [Webdriver](#) nicht installieren zu können Samyjo Hatt ich nicht verstanden. Welchen Clover verwendest Du? Hast Du die Config.plist entsprechend angepasst?

QUADRO & GEFORCE MAC OS X DRIVER RELEASE 346.02.03

Version:	346.02.03100
Release Date:	2016.7.20
Operating System:	macOS Yosemite 10.10.5
CUDA Toolkit:	7.0
Language:	Deutsch
File Size:	47.68 MB

Wenn das schief gelaufen ist mit der Pazifist, wäre ein Clean-Install sicher ganz gut. Dann erstmal alle Upates ziehen über Appstore, die verfügbar sind. Habe leider kein Setup mit Nvidia-Karte.

Beitrag von „SamyJo“ vom 2. September 2021, 12:47

Guten Tag ihr Lieben !!!

[Zitat von Wolfe](#)

In Deinen SystemParameters steht noch #nvidiaWeb - Boolean - No. Könnte es sein, dass diese Einstellung die webdriver deaktiviert?

Hmm.. keine Ahnung, in diese Sektion ist noch unberührt, so wie ich sie von GRT bekommen habe.

Ich bin mir da nicht sicher ob es daran liegt... Kernelauslöser war auf einmal die NVSTARTUP .. zumindest stand es so auf dem Bootscreen...

Zitat

was war der hinderungsgrund, um den [Webdriver](#) nicht installieren zu können [SamyJo](#)
Hatt ich nicht verstanden. Welchen Clover verwendest Du? Hast Du die Config.plist
entsprechend angepasst?

Hy Arkturus ,

Also, wenn ich den Webdriver aufrufe, egal welche Version, kam die Meldung dass das OS nicht
unterstützt werden würde. Ich bräuchte Yosemite 10.10.5

Ich habe aber 10.10.5

Das müsste GRT sagen. Sie gab mir die Cloverversion. Ich weiß gerade nicht welche Version
das ist.



Beitrag von „SamyJo“ vom 2. September 2021, 13:14

Hallochen 

Ein weiteres Problem ergibt sich mit Ethernet, bzw. dass es nicht vorhanden ist, nicht
angezeigt wird in den Systemeinstellungen.

Nur das Übliche wird dort gezeigt, Bluetooth, PPOE, VPN etc.. aber kein Ethernet. hmm...

Hat jemand ein Tip?

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 2. September 2021, 13:33

bearbeiten kann man darin auch, oder sich den text angucken, wenn man was geändert hat. wichtig bei der textmodusbearbeitung ist der "synchronisiert" button.

zum webtreiber:

da der ja nun bei der installation noch nicht vorhanden ist, behilft man sich fürs erste mit dem haken "inject nvidia" - bei oob nvidias wird der oft benötigt, manchmal auch nicht, in dem fall tut er aber nicht weiter weh. daher setze ich den vorsichtshalber immer, wenn eine nvidia im spiel ist. der haken fügt eine _DSM-methode in die DSDT ein, mit deren hilfe die nvidia angesteuert werden kann, bzw. die sytemeigenen nvidiatreiber geladen werden können.

erste frage: benötigt die GTX überhaupt zwingend die webtreiber? das netz sagt dazu widersprüchliches. würde ich mal recherchieren. unter linux z.b. sind die proprietären originalen nvidiatreiber gerne mal problematisch, der linuxeigene ist es nicht.

wenn der treiber benötigt wird, oder dringend installiert werden soll, dann dürfen die originaltreiber nicht geladen werden - hab diesbezüglich mal irgendwo was im netz gefunden: inject nvidia raus, dafür eine bootflag, die das laden der treiber von macos verhindert (hab ich zumindest so verstanden den ablauf), dafür dann die webtreiber rein. aber das recherchiert besser noch mal selbst. ist lange her, dass ich das gelesen hab.

Beitrag von „grt“ vom 2. September 2021, 13:46

bitte nicht für jedes einzelproblem einen eigenen thread aufmachen. einer reicht für die bearbeitung ein und derselben hardware aus. ggf. kann die überschrift ja angepasst werden...



ich hab mir mal erlaubt, die beiträge bzgl. ethernet hier einzufügen.

kann sein, dass die intelmausi.kext zu neu ist für board oder yosemite. wenns ein intel-controller ist, kämen intelmausiethernet.kext oder sogar der intele1000e.kext (oder so ähnlich) in frage.

Beitrag von „SamyJo“ vom 2. September 2021, 14:26

Hallochen und erstmal vielen Dank an [grt](#) 😊

Stimmt, es ist ein intel controller.

Hast Du einen Tip wo ich die zwei Kexte herbekomme?

@dr.moll

Ist ein Intel controller.

In dem Cloverordner ist der mausi.

Beitrag von „grt“ vom 2. September 2021, 14:32

nur einen davon brauchst du.

hängen dran, beide aus älteren yosemite installationen.

Beitrag von „SamyJo“ vom 2. September 2021, 14:38



Oh vielen Dank!!!

Soll ih die unter L/E oder S/L/E oder auf dem Cloverstick installieren?

Muss ich eigentlich beim Cloverstick auch sowas wie touch und chown ausführen?

Beitrag von „grt“ vom 2. September 2021, 14:52

in SLE und LE gehört **absolut nix**, was mit häckintosh zu tun hat. alles, was den häcki zum häcki macht, landet im efi-ordner - kexte in ../kexts/other, ssdt/dsdt wenn nötig in acpi/patched, die drivers (.efi-dateien) liegen in drivers/uefi, oder drivers/bios etc.

das system selbst bleibt unangetastet, so dass die ssd/hdd in jedem anderen häcki, der vom betreffenden system unterstützt wird, mit dessen efi laufen würde, in einem originalmac ebenfalls, wenn die efi-partition ausgeleert würde.

der vorteil davon ist, dass man bei falsch eingebauten kexten nur von einem (hoffentlich vorhandenen) notfallstick bootet, den "fehler" in der efi repariert, und das system wieder nutzen kann.

lange rede kurzer sinn: die kexte gehören nach EFI/Clover/kexts/other.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 2. September 2021, 15:56

"früher", hat man sich genau mit dem direkt ins system installieren, seine vorhandene install schonmal geschrottet, das kann man mittlerweile mit dem separieren der kexte -efi umgehen und es ist dadurch letztlich auch eleganter gelöst- als am offenen herzen zu operieren.

lg 😊

Beitrag von „SamyJo“ vom 2. September 2021, 19:30

OMG!

OMG!

Ich habs geschafft! JUHUUUUU!

Erst mal Dank für den Kext Appleintel100edingsbums. Hat funktioniert.

Dann, aber, musste ich den Rehab USBInjection den GRT mir gab rausschmeissen und eine neuere Version installieren, nun gehen auch alle USBs und keine Fehlermeldung mehr über USBInjection und Ethernet.

Ich fall in OHNMACHTTTT !



Jetzt muß ich nur noch die folgenden zwei Fehler (Screenshots) beheben und dann ist alles installiert!!! (Bis auf die Webdriver)

Hier die Screenshots

Weiß jemand was das für Fehler sein könnten ?



Beitrag von „grt“ vom 2. September 2021, 20:01

die sehen beide aus, als hätten sie was mit dem abgeschalteten powermanagement zu tun.

früher hab ich vorm erstellen einer ssdt für die cpu - also bevor das appleeigene cpupowermanagement was mit der cpu anfangen konnte - zwecks vermeidung einer kernelpatik den nullcpupowermanagement.kext eingesetzt. der verhinderte jegliche versuche des systempowermanagements irgendwas an der cpu herumzureglementieren, takten war quasi unterbunden. versuch den doch mal einzusetzen (tante gوجل fragen, den gibts bestimmt irgendwo zum downloaden)

und bitte bitte lass das mit der riesen schrifttype, wenn du dich freust... man erschreckt sich jedes mal, wenn man so einen beitrag sieht. im allgemeinen wird nämlich riesen schrift als anbrüllen, eher aggressiv, wahrgenommen, und das willst du ja gar nicht.. freudesmilies, bunte schrift und so... etwas gemässiger reicht doch auch aus, um die begeisterung auszudrücken, wenn plötzlich was funktioniert, und alle anderen verstehen das bestimmt auch ohne riesenbuchstaben...

Beitrag von „Wolfe“ vom 2. September 2021, 20:11

Eine Liste mit links zu den downloads von kexten gibt es hier:

[Universelle Kext Download Liste \(BETA\)](#)

Beitrag von „karacho“ vom 3. September 2021, 07:05

Den NullCpuPowerManagement.kext gibts doch auch im Kext Updater.

Beitrag von „Aluveitie“ vom 3. September 2021, 07:20

Statt dem NullCpuPowerManagement.kext kann man auch den OC Quirk DummyPowerManagement aktivieren.

Beitrag von „karacho“ vom 3. September 2021, 07:27

Ja das könnte man auch, wenn man denn OC benutzt. Hier in diesem Fall ist es jedoch Clover v5070 -> [ASUS Maximus IV Extreme-Z Intel Z68 - Yosemite-Installation](#)

Beitrag von „SamyJo“ vom 3. September 2021, 10:56



Guuten Morgen

[Wolfe](#)

Vielen Dank für die Liste !!!

Jetzt habe ich schon so viel im Forum gelesen und gestöbert und bin nie auf diesen Thread aufmerksam geworden.

Toll!!

Es gibt ja tatsächlich einen Plisteintrag der da -quirks- heißt, in der config. Ich fragte mich immer was das ist.

Ich habe den Nullpowercpu in der Clover / kexte drinnen und dennoch kommt diese

Bootmeldung.

Es ist die Version mit02d am Ende... oder so ähnlich.

Es soll angeblich die neue Version sein (wenn auch dennoch alt vom Datum her).

Muß man da Versionen beachten? Bei Yosemite?

[grt](#)

Ach das wußte ich gar nicht, dass große Buchstaben als -anbrüllen- interpretiert wird. Gut zu wissen.



Beitrag von „Arkturus“ vom 3. September 2021, 14:06

Es wäre erstmal zu checken, ab welcher Clover Version der unterbau von OC genutzt wird und somit die Rubrik Quirks gefüllt werden soll. Da hatte ich weiter oben drauf hingewiesen. Bin mobil unterwegs und kann nicht weiter drauf eingehen.